

Die Preußische Generalstaatskasse Berlin wird hiermit angewiesen,
an die Angestellte Fräulein Dr. Margret Ehlers auf ihr Dienstbezüge-
konto bei der Deutschen Bank, Ausland 2, Berlin W 8, für die Monate
Januar und Februar 1943 monatlich 192,65 RM
und Teuerungszuschlag : 41,59 RM

Zusammen 234,24 RM

in Buchstaben: Zweihundertundvierunddreißig Reichsmark 24 Rpf aus-
zuzahlen nach Abzug der Lohnsteuer und des Pflicht- und Überversicher-
ungsbeitrages.

Verbuchungsstelle: Kapitel 149 Titel 4 der fortdauernden Ausgaben des
ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1942.

Die Beiträge zur Pflicht- und Überversicherung- 20,- RM- werden gegen
Empfangsbcheinigung bei der Preußischen Generalstaatskasse Berlin
in Empfang genommen werden.

Fräulein Dr. Ehlers und das Deutsche Historische Institut in Rom
haben hiervon Nachricht erhalten.

Sachlich richtig.
gez. Th. Mayer

Festgestellt:
gez. Förster

Regierungsinspektor a.D.

An

1.) ~~Fräulein Dr. Margret Ehlers~~

beim Deutschen Historischen Institut
in Rom

2.) das Deutsche Historische Institut in Rom

Abschrift übersandt.

3.) Abschrift zu den Pers.Akten.

Der kommissarische Leiter.

Th. Mayer

Neueste Steuerkarte an 1. April 1944.